

**Die Senatorin für Soziales, Kinder,
Jugend und Frauen**



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen,
Bahnhofsplatz 29, 28195 Bremen

An die
Mitglieder der städtischen Deputation für
Soziales, Kinder und Jugend

Nachrichtlich an

- die Bürgerschaftsfraktionen der SPD,
Bündnis 90/DIE GRÜNEN, CDU und DIE
LINKE
- Bremische Bürgerschaft - Verwaltung –

Auskunft erteilt

Frau Mauersberg

T (04 21) 3 61 - 2078

F (04 21) 4 96 - 2078

Birgit.Mauersberg@soziales.bremen.de

Mein Zeichen 400-01-3

(bitte bei Antwort angeben)

Bremen, 23.10.2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

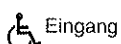
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung der städtischen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend

**am Donnerstag, dem 31. Oktober 2013, um ca. 15.45 Uhr,
(im Anschluss an die Sitzung der staatlichen Deputation),
in den Sitzungsraum II der Bremischen Bürgerschaft,
Am Markt 20, 28195 Bremen,**

ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Protokoll über die Sitzung am 05.09.2013
2. Neue Richtwerte für die Kosten der Unterkunft nach § 22 SGB II und § 35 SGB XII; Verwaltungsanweisung für Bedarfe für Unterkunft und Heizung und zur Sicherung der Unterkunft (§ 22 SGB II, §§ 35, 36 SGB XII und AsylbLG, soweit es um Wohnraum außerhalb der ZAST und der Gemeinschaftsunterkünfte geht)
(Vorlage Nr. 134/13)
3. Flüchtlingspolitik
 - a) Unterbringung von Asylbewerber/-innen
(Vorlage Nr. 135/13)
 - b) Bericht zur Unterbringung – Sachstand
(Mündlicher Bericht)



Eingang

Dienstgebäude
Bahnhofsplatz 29
28195 Bremen



Bus / Straßenbahn
Haltestellen
Hauptbahnhof

Bankverbindungen

Bremer Landesbank (BLZ 290 500 00) Kto. 1070115000
Deutsche Bundesbank - Filiale Bremen - (BLZ 290 000 00)
Kto. 29001565
Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01) Kto. 1090653
IBAN DE27290500001070115000
BIC BRLADE22XXX

4. Liquiditätssteuerung und Investitionscontrolling
(Vorlage Nr. 136/13)
5. Fortsetzungsbericht zur präventiven Schulden- und Insolvenzberatung in der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 137/13)
6. Kurzbericht über grundsätzliche Unterschiede zwischen Zuwendungs- und Entgeltfinanzierung
(Vorlage Nr. 138/13)
7. Kindertagesbetreuung
 - a) Bericht zum Ausbau und zur Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung
(Vorlage Nr. 139/13)
 - b) Ablaufplan zur Aufnahme von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege zum Kindergartenjahr 2014/2015
(Vorlage Nr. 140/13)
8. Arbeit mit der Herkunftsfamilie im Rahmen der stationären Unterbringung
hier: Abschluss von Vereinbarungen auf der Grundlage des § 77 SGB VIII mit Freien Trägern der Jugendhilfe in der Stadtgemeinde Bremen
(Vorlage Nr. 141/13)
9. „Bremische Landesrahmenempfehlung über die Früherkennung und Frühförderung nach dem SGB IX sowie gemäß der Frühförderverordnung (FrühV) – BremFrühE-
hier: Bericht zum Stand der Umsetzung der Bremischen Landesrahmenempfehlung in der Stadt-
gemeinde Bremen“
(Vorlage Nr. 142/13)
10. Zweijahresbericht zum Modellprojekt „Erziehungshilfe, Soziale Prävention und Quartiersentwicklung (ESPQ)
(Vorlage Nr. 143/13)
11. Verwaltungsanweisung zu § 82 SGB XII / Begriff des Einkommens
(Vorlage Nr. 144/13)
12. Kommunales Programm „Wohnen in Nachbarschaften (WIN)“
Dritte Förderperiode 2011 – 2016
Berichterstattung Monitoring Soziale Stadt und Weiterentwicklung des Programms für die
Jahre 2014 – 2016
(Vorlage Nr. 145/13)
13. Verwaltungsanweisungen zu §§ 28 ff SGB II und §§ 34 ff SGB XII/ § 6b BKGG – Leistungen für
Bildung und Teilhabe
(Vorlage Nr. 146/13)
14. Verschiedenes
 - a) Persönliche Assistenz
(Mündlicher Bericht)
 - b) Vormundschaften für minderjährige unbegleitete Flüchtlinge
(Vorlage Nr. 147/13)

c) Anerkennung von Entschädigungsleistungen bei jüdischen Kontingentflüchtlingen
(Vorlage Nr. 148/13)

Mit freundlichen Grüßen



Anja Stahmann
Senatorin

Anlagen